

# evangelisch

Ihr Gemeindebrief  
für Ahausen,  
Horstedt und  
Sottrum



Schwerpunkt: Senioren

56. Ausgabe, März – Mai 2024



- :: **SCHWERPUNKTTHEMA**
- 03 **Angedacht**
- 04 **Älterwerden hat Zukunft**
- 05 **Senioren in der Mitte unserer Gemeinden**
- 05 **Einmal das Leben neu sortiert ...**
- 06 **Ein Heim mitten in Sottrum**
- 07 **Das Mehrgenerationenhaus**
- 09 **Biblisches Alter – Alt wie Methusalem**

- :: **AUS DEN GEMEINDEN**
- 09, 11 & 15 ... aus der Region
- 12 & 13 **Gottesdienstplan – März bis Mai 2024**
- 14 **Regelmäßige Veranstaltungen**
- 15 **Go(o)d to know #24: der heilige Georg**
- 16 & 17 **Konfirmanden 2024**
- 19 **Kinder und Jugend**
- 21 **Musik**
- 23 **Freud und Leid**
- 24 **Wichtige Adressen**



Unser Gemeindebrief **evangelisch** erscheint in der Regel viermal im Jahr und wird allen Haushalten in der Region Ahausen, Horstedt und Sottrum kostenlos zugestellt. Damit erreicht der Gemeindebrief auch nicht-evangelische Haushalte. Bitte verstehen Sie ihn dann als nachbarlich freundlichen Gruß.

**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!**

Haben Sie Lust, an den kommenden Ausgaben des Gemeindebriefes mitzuarbeiten?

Wir suchen engagierte Menschen, die Lust haben, sich mit journalistischen Fähigkeiten, Freude am Schreiben und Recherchieren und/oder fotografischem Können in unser Team einzubringen. Neue Ideen sind sehr willkommen!

Bei Interesse könnt Ihr/ können Sie Kontakt über die Gemeindebüros in der Region aufnehmen oder per E-Mail an: [redaktion.evangelisch@gmx.de](mailto:redaktion.evangelisch@gmx.de).

**Die EVANGELISCH-Redaktion**

**Redaktionsschluss für Ausgabe #57: 23. April 2024**



- A kirche-ahausen.de**
- H kirchengemeinde-horstedt.de**
- S kirchengemeinde-sottrum.de**



Pastorin Haike Gleede

# Von der Würde des Alters

Eines ist doch klar: Wir alle werden älter und zwar jeden Tag. Und das Leben hinterlässt seine Spuren. Es ist vergänglich, nicht für die Ewigkeit geschaffen. *»Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn's hochkommt, so sind's achtzig Jahre.«* (Psalm 90,10)

Die meisten Menschen wünschen sich, einmal alt und lebenssatt zu sterben wie Abraham. Geistig klar und rüstig hat er seinen Lebensweg gemeistert, bis seine Kräfte verbraucht waren. Aber nicht jedem ist das so gegeben, auch wenn die Lebenserwartung heutzutage hoch ist. Was uns im Alter erwartet, wissen wir nicht im Voraus. Die einen sind fit und voller Lebensmut, andere sind gebrechlich und gezeichnet von Krankheiten. Die einen sind auf Hilfe und Pflege angewiesen, andere bringen sich mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung in die Gesellschaft ein. Gott verspricht, den Menschen in jeder Lebensphase zur Seite zu stehen, besonders auch im Alter: *»Bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen, bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten.«* (Jesaja 46,3-4)

Dem Alter gebührt Ehre. Schon in den zehn Geboten ist das verankert: *»Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.«* Das ist die antike Altersvorsorge und Pflegeversicherung zugleich.

In 3. Mose 19, 32 wird darauf hingewiesen: *»Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der Herr.«*

Dass Altwerden auch die Gebrechlichkeit mit sich bringt, verschweigt die Bibel nicht. Der Prediger Salomo mahnt: *»Denk an deinen Schöpfer, solange du noch jung bist, ehe die schlechten Tage kommen und die Jahre, die dir nicht gefallen werden. Dann verdunkeln sich dir Sonne, Mond und Sterne und nach jedem Regen kommen wieder neue Wolken. Dann werden deine Arme, die dich beschützt haben, zittern und deine Beine, die dich getragen haben, werden schwach. Die Zähne fallen dir aus, einer nach dem anderen; deine Augen werden trüb und deine Ohren taub. Deine Stimme wird dünn und zittrig.«* (Prediger 12)

Die Bibel spricht auch von der Weisheit des Alters. Im Buch Hiob heißt es: *»Ja, bei den Großvätern ist die Weisheit, und der Verstand bei den Alten.«* (Hiob 12,12)

Im Alten Testament tragen die Ältesten einer Gemeinschaft eine hohe Verantwortung. Ihnen gebührt ein besonderer Respekt. Mose bekommt von Gott den Auftrag, siebzig fähige und vertrauenswürdige Männer aus dem Kreis der Ältesten Israels auszuwählen, damit er die Last des Volkes nicht allein tragen muss. Gott segnet sie mit seinem Geist, so wie er Mose gesegnet hat. (4. Mose 11,16-25) Gemeinsam waren sie für die Rechtsprechung verantwortlich und trafen alle wichtigen Entscheidungen für das Volk. Ein Teil der frühen christlichen Gemeinden wurden von einer Gruppe der Ältesten geleitet. Sie wurden auch zu den Kranken gerufen.

*»Ist jemand krank, der rufe zu sich die Ältesten der Gemeinde, dass sie über ihn beten und ihn salben mit Öl in dem Namen des HERRN.«* (Jakobus 5,14)

Dass der Mensch altert, lässt sich nicht aufhalten. Das Leben bewegt sich zwischen Weisheit und Torheit, Stärke und Schwäche, Vertrauen und Angst.

Da können wir uns die hochbetagten biblischen Persönlichkeiten als Vorbild nehmen (siehe *»Alt wie Methusalem«*, Seite 9). Sie blieben ihrem Gott stets verbunden, lebten aus einem tiefen Gottvertrauen und wussten sich von ihm getragen. Das machte sie dankbar und stark.

Psalm 73, 23-26 singt von diesem Vertrauen: *»Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde. Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.«*

Pastorin Haike Gleede

**:: HINWEIS:**  
Die Buchstaben vor den Artikeln in der **evangelisch:**  
**A** Ahausen **H** Horstedt **S** Sottrum  
kennzeichnen die Verantwortlichkeit der Projekte oder den Ort. **Jede und jeder ist selbstverständlich zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen!**



# Älterwerden hat Zukunft

Der lange Zeit prognostizierte demografische Wandel ist in vollem Gang. Es gibt so viele Ältere wie noch nie, Tendenz weiter deutlich steigend.

Schon jetzt sind mehr als 30 % der Kirchenmitglieder 60 Jahre und älter. Eines von vier Kirchenmitgliedern gehört zur Gruppe der »jungen Alten«, eines von zehn ist älter als 80 Jahre. Im Jahr 2030 werden EKD-weit mehr als 40 % der Kirchenmitglieder älter als 60 Jahre sein.

Dazu kommt, dass das Altern sich fundamental verändert hat. Eine neue Lebensphase ist entstanden, die es früher gar nicht gegeben hat: ein 3. Lebensalter – oft 10, 15, 20 Jahre nach dem Ende der Berufszeit ohne große körperliche Einschränkungen. Ein Lebensabschnitt, geprägt von Aufbruch, Neuorientierung und voller Gestaltungsmöglichkeiten. Durch die gestiegene Lebenserwartung hat sich das, was wir mit dem Alter und dem Altsein verbinden, zeitlich nach hinten verschoben: Wenn Einschränkungen sich bemerkbar machen, die Kräfte nachlassen, menschliche Grundbedürfnisse zur zentralen Tagesaufgabe werden und Multimorbidität und Pflegebedürftigkeit auftreten.



Zwischen den jungen Alten und den Hochbetagten können Jahrzehnte liegen. Das Alter braucht eine klare Differenzierung und die Art und Weise, wie wir Menschen in der erwerbsarbeitsfreien Lebenszeit in unseren Kirchengemeinden einbeziehen, auch. Vor einigen Jahren hat man 65-Jährige noch in den Seniorenkreis eingeladen. Das ist heute undenkbar! Es gilt zu erkennen, dass Ältere mit ihren Kompetenzen und ihrer Lebenserfahrung eine große Ressource für Gesellschaft und Kirche sind.



## Denn ...

- **Ältere sind in einem hohen Maß bereit, sich zu engagieren:** projektbezogen, selbstbestimmt, partizipativ. Sie suchen nach sinnstiftenden Aufgaben und nach Möglichkeiten, sich nach dem Beruf mit ihrem Können und ihren Interessen einzubringen.
- Viele Ältere werden zukünftig **solange wie möglich in der eigenen Häuslichkeit** bleiben. Somit bekommen Sozialraum und Quartier eine noch größere Bedeutung. Der Kirche fällt die Aufgabe zu, sich quartiersnah und vernetzt mit anderen Playern einzubringen.
- **Viele Ältere in der 3. Lebensphase kümmern sich gerne um alte und hochaltrige Menschen in der Nachbarschaft.** Unsere älter werdende Gesellschaft kann besonders auch auf dieses Engagement nicht verzichten.
- Vor dem Hintergrund, dass die Weitergabe christlichen Glaubens in der Familie stark abgenommen haben, sind Ältere, die noch in kirchlicher Tradition aufgewachsen sind und ihren Glauben leben, unverzichtbar für die **Vermittlung religiöser Themen und Glaubenspraxis** an jüngere Generationen.

In der Arbeit von und mit Älteren liegt eine große Chance für die Entwicklung unserer Gemeinden und damit auch für die Zukunft unserer Kirche.

**Dr. Dagmar Henze**  
Pastorin, Referentin im Arbeitsfeld Alternde Gesellschaft  
und Gemeindepraxis im Haus kirchlicher Dienste  
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

# SENIOREN in der Mitte unserer Gemeinden

Unsere Kirchengemeinden bieten vielfältige Aktivitäten für Senior\*innen an.



Diese Fahrradgruppe aus Böttersen "bleibt in Gang"

Da gibt es seit 1975 in Böttersen die Gruppe »**Bleibt in Gang**«, die eng mit der Kirchengemeinde Horstedt verbunden ist. Regelmäßig treffen sich 30 bis 40 Senior\*innen im Gasthaus Hoops Zürns Hof zu Kaffee und Kuchen. Das Organisationsteam von sechs bis sieben Personen lädt Referent\*innen zu interessanten und unterhaltsamen Themen ein. Montags radelt man gemeinsam zwei Stunden lang und »**bleibt so in Gang**«.

In Sottrum kommt seit über neun Jahren im Gemeindehaus der **Freitags-Treff** zusammen. Hier wird gemeinsam gefrühstückt, geklönt und sich gefreut über Kurzvorträge oder Aktionen zu verschiedensten Themen. Etwa 25 Senior\*innen sind regelmäßig dabei, und bei den Vor- und Nachbereitungen lösen sich insgesamt 14 engagierte Ehrenamtliche ab. Seit etwa zwanzig Jahren veranstaltet die St.-Georgs-Gemeinde, seit einigen Jahren zusammen mit der Zions-Gemeinde Sottrum (SELK), wöchentlich in der Seniorenresidenz von K&S in Sottrum **Andachten** und Gottesdienste, an denen in der Regel 20 bis 25 Bewohner\*innen teilnehmen.

Auch im Altenpflegeheim Haus am Osmannsee in Reeßum wurden vierjährlich (Ostern, Sommer, Erntedank und Weihnachten) **Andachten von der Johannes-der-Täufer-Gemeinde** Horstedt und seit Ende des letzten Jahres von der St.-Georgs-Gemeinde Sottrum abgehalten.

Ein Team von 13 Ehrenamtlichen und den Pastorinnen kümmert sich im **Besuchsdienst** der St.-Georgs-Gemeinde Sottrum um die betagten Jubilare: 2023 wurden 476 Geburtstags«kinder» von über 75 Jahren aufgesucht, um ihnen zu gratulieren und Segenswünsche zu überbringen. In der Johannes-der-Täufer-Gemeinde Horstedt trifft sich auch regelmäßig ein Besuchsdienstkreis. Zum Team gehören 20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und die Pastorin. Im vergangenen Jahr haben sie 202 Besuche gemacht. Es werden alle Jubilare ab dem 80. Geburtstag besucht.

Nach längerer Pause gibt es in Sottrum wieder eine **Männerrunde**. Etwa zehn Männer im Rentenalter treffen sich einmal im Monat und tauschen sich über allgemein-gesellschaftliche und christlich-religiöse Themen aus.

In Horstedt veranstalten das DRK und die Johannes-der-Täufer-Kirchengemeinde vier bis fünf Mal im Jahr **Treffen** für 30 bis 35 Senior\*innen. Und in der Adventszeit organisieren das DRK und die Kirchengemeinden in Horstedt und Sottrum **gemeinsame Weihnachtsfeiern**.



Gemeinsames Frühstück beim FreitagsTreff in Sottrum

Und: Mehrere Senior\*innen zählen regelmäßig vierteljährig etwa 5500 **Gemeindebriefe** aus und stellen sie für die oft ebenfalls im Seniorenalter befindlichen Austräger\*innen bereit. Kaum beachtet, und doch sehr wichtig!

**Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!**  
Jörg Friedhelm Venzke

## EINMAL DAS LEBEN NEU SORTIERT ...

Eine kurze mutmachende Geschichte

Er hat sein ganzes Leben lang gearbeitet. Von früh bis spät. Nach seiner Schulzeit war sein Lebensrhythmus durch seine Arbeit bestimmt. Und jetzt sollte er Rentner sein? Ausschlafen. Keine Termine? Herrlich! So viel Zeit, sich endlich einmal in Ruhe um Dinge zu kümmern, die ihm auch Freude machen. Es war über die Jahre viel liegen geblieben. Das wollte er jetzt angehen und schöne Ausflüge mit der Frau und vielleicht den Enkelkindern unternehmen. Sie hat auch ihr Leben lang gearbeitet und hatte, auch gerade in den letzten Jahren, viel Freude daran.

Nette Kolleg\*innen und Bestätigung von außerhalb. Nun wollte die Firma sich aber verändern. Der Laden würde geschlossen. Sie könnte in den Ruhestand gehen. Der Mann würde sich doch sicherlich freuen. Aber die Nachfolgefirma hatte ihr ein neues Angebot gemacht ... Sie war schon neugierig.

Das mit dem gemeinsamen Ruhestand haben sie ausprobiert. Und nach ein paar Wochen festgestellt: »*Das ist uns zu langweilig. Da geht noch etwas mehr.*«

Sie arbeitet wieder, nur ein paar Stunden in der Woche, aber immer noch mit Begeisterung und Freude. Er hat kochen gelernt. Für Ausflüge mit Freunden und Familie ist jetzt mehr Zeit, und das ehrenamtliche Engagement hat nun einen anderen Stellenwert bekommen. Das Leben ist neu sortiert!

Nina Heuer



# DAS MEHRGENERATIONEN- HAUS – für und mit Senioren



## EIN HEIM mitten in Sottrum

Vor Jahren machte mein Mann mit seinen Geographiestudierenden einen Rundgang durch Sottrum.

An der Einmündung der Holstenstraße in die Große Straße stellte er die Frage:

»Welche Einrichtung erwarten Sie hier um die Ecke?« – Halbherzige Vorschläge, allgemeine Ratlosigkeit ...

Als er dann auflöste, dass dort ein Altenheim beheimatet sei, folgte große Ungläubigkeit:

»Ein Altenheim mitten im Ort, also ein Immobilien-Sahnestück?«



»Wir arbeiten mit unseren Bewohnern in ihrem Zuhause zusammen mit dem Ziel, ihnen den Alltag zu verschönern, ihre Schwächen möglichst zu minimieren, ihre vorhandenen Fähigkeiten zu unterstützen, um so ihre Lebensqualität zu verbessern.«

Dazu werden verschiedene Angebote vorgehalten: tägliche Gruppenangebote zur Unterstützung der motorischen und geistigen Fähigkeiten, Gesprächs- und Vorleserunden mit anschließendem Austausch, um das Erinnerungsvermögen zu stärken und gleichzeitig auch ein Miteinander zu fördern – gegen die Vereinsamung. Andachten und Gottesdienste. Spaziergänge, Ausflüge, jahreszeitliche Angebote der Tagesgestaltung und das Feiern von Festen mit Unterstützung der Küche erleichtern die Orientierung innerhalb des Alltags und bieten immer wieder Gelegenheit zu einem biographischen Austausch und die Basis für eine Erinnerungskultur und dem Erhalt der geistigen Fähigkeiten. Bei den Bewohnern, die an den Gruppenangeboten aufgrund ihres Gesundheitszustandes nicht mehr teilnehmen können, werden individuelle Einheiten aus dem Team von Ergotherapeuten und Alltagsbegleitern vorgehalten. Gleichzeitig sind diese Aktivitäten wertvolle Anknüpfungspunkte für eine Gesprächskultur zwischen Bewohnern und Pflegekräften.

Unterstützt werden die Bewohner in ihren Anliegen durch den Bewohnerbeirat, einem gewählten Gremium aus fünf Personen (vier Bewohner und ein Angehöriger), das eine Vermittlung zwischen Bewohnerwünschen und Heimleitung fördert.

Karin Fuge-Venzke

Ja, seit 2006 gibt es ein Seniorenheim mitten im Ort – und das ist gut so. Bietet es doch den Bewohnern, die noch mobil sind, die Möglichkeit, Spaziergänge auf die Kirchennordseite und in die Wiestwiesen zu unternehmen, fernab von Verkehr in grünem Umfeld. Und, ganz wichtig, auch selbstbestimmt vielleicht einmal das eine oder andere in den umliegenden Supermärkten einzukaufen oder einfach nur dort schlunzen zu gehen.

Auch diese Überlegungen gehören zum Konzept der Einrichtung, wie Silke Vehring, examinierte Ergotherapeutin und Leiterin der sozialen Betreuung der Seniorenresidenz K&S, betont. Sie arbeitet unter der Maxime

Das Mehrgenerationenhaus Rotenburg im Ortsteil Waffensen ist eine Kultur- und Begegnungsstätte, in der sich alle Generationen aus dem gesamten Landkreis treffen können, um voneinander zu lernen, sich gegenseitig zu helfen oder einfach eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Aufgrund der Vielzahl an Angeboten und Aktivitäten rund um »Worthmanns Hoff« wären wir ohne unsere ehrenamtlichen Helfer aufgeschmissen. Vom Reparaturcafé über Computertreffen, Seniorennachmittage und Hockergymnastik – überall sind fleißige Helfer im Ehrenamt involviert.

Am 3. Donnerstag eines jeden Monats lädt das MGH zum Seniorennachmittag ein. Hier lassen wir uns immer etwas einfallen – mal ist es der gemütliche Kaffeenachmittag mit frisch gebackener Torte und einem Vortrag, mal sind es die Bingo-Nachmittage, und auch Ausflüge werden in regelmäßigen Abständen von uns organisiert und durchgeführt. Ein Highlight ist immer unser Sommer-Grillfest, das unter den alten Eichen auf »Worthmanns Hoff« stattfindet.

Jeden Freitag von 10 bis 12 Uhr treffen sich Senior\*innen aus dem Umkreis bei uns auf der Diele, um gemeinsam zu singen. Unter dem Motto »Singen macht Spaß, Singen tut gut« werden hier unter der Anleitung von Chorleiterin und Musiklehrerin Martina von Ahsen Volks- und Kirchenlieder oder Schlager gesungen. Gesungen wird im Sitzen, und Noten und Texte sind altersgerecht aufbereitet. Zwischendurch wird auch eine kleine Kaffeepause eingelegt, sodass der Plausch unter den Teilnehmenden nicht zu kurz kommt. Das Angebot kostet 5 € pro



Teilnahme, inkl. Kaffee und Wasser.

Immer montagnachmittags von 15 bis 16 Uhr trifft sich die Gruppe »Gymnastik im Sitzen« bei uns. Egal ob im Sitzen oder mit kleinen Geräten, hier ist jeder aktiv.

Regelmäßig organisiert die Diakonie-Sozialstation Rotenburg/Sottrum gesellige Treffen im Rahmen des ambulanten Betreuungsangebotes. Diese finden immer dienstags bei uns im MGH statt. Die Teilnehmenden



den werden von zu Hause abgeholt, um dann in kleiner Runde mit ca. 10 bis 12 Personen bei Kaffee und hausgebackener Torte ein paar schöne Stunden zu erleben. Bei Interesse oder zur Anmeldung wendet man sich bitte direkt an die Diakonie-Sozialstation in Waffensen (Tel.: 04268-205990).

Alle Informationen zu den Angeboten des Mehrgenerationenhauses findet man auch auf unsere Homepage oder Sie rufen uns einfach an.

Anne Garbe

## KONTAKT

Mehrgenerationenhaus Worthmanns Hoff

Immentun 1  
27356 Rotenburg OT Waffensen

Tel: 04268-982531  
Mobil: 01590-4429240  
Email: mail@mgh-waffensen.de

web: www.mgh-waffensen.de  
facebook: Mehrgenerationenhaus Worthmanns Hoff



**Schloms Hof**  
Ferienwohnungen

Ideal für

- ❖ Ferienwohnungen
- ❖ Doppelzimmer
- ❖ Aufenthaltsräume
- ❖ Großer Garten...

- Temporäres Wohnen
- Familienbesuche
- Gruppentreffen...

04268-505  
schloms-hof.de

Familie Holsten • Immentun 3 • 27356 Waffensen



**rieker**

Große Str. 37 · Sottrum  
Tel.: 04264 - 29 34  
www.schuh-schlobohm.de

**SCHLOBOHM**  
Leidenschaft für Schuhe.



**Dank dir kann ich weiter zu Hause leben.**

*Da sein - nah sein!*

*Dein neuer Job!*

Wir suchen dich  
in Teilzeit für unser Team in der ambulanten Pflege. Als examinierte Pflegefachkraft, Pflegehilfskraft oder Betreuungskraft nach § 43b/53b (m/w/d). Melde dich gern!

Zur Ahe 21, 27356 Rotenburg (Wümme) OT Waffensen  
E-Mail: info@rotenburg-sottrum.de / Tel.: 04268 - 20 599 0

Diakonie-Sozialstation Rotenburg-Sottrum gGmbH



Zimmerarbeiten  
Ingenieurholzbau  
Holzrahmenbau  
Holzskelettbau  
Dachstuhlkonstruktionen  
Fachwerkhäuser

**BISCHOFF**  
Ing.-Holzbau · Zimmerei  
Hallenkonstruktionen  
Trockenbauarbeiten  
Fassadenbau  
Energetische Modernisierungen  
CNC-Abbund  
Architektur-Bauplanung

Hermann Bischoff GmbH · Bremer Straße 20 · 27367 Sottrum  
0 42 64 - 29 72 · info@bischoff-sottrum.de · www.bischoff-sottrum.de



**ottens**  
AUTO·MOBIL

**Große Klappe,  
viel dahinter.**

Klasse Autos, coole E-Bikes, passende Träger –  
gibt's alles bei Ottens!

Mazda | Hyundai | i:SY E-Bikes

Autohaus Ottens GmbH  
Am Umspannwerk 3 · 27367 Sottrum  
www.autohaus-ottens.de

Herkunft trifft Zukunft



## St. Georg – ein lebendiges Haus braucht Renovierung

**In unserer Kirche triffst Du Gott und Mensch. Sie ist ein Ort zum Leben und Atmen seit Generationen.**

Die ehemalige Landesbischöfin Dr. Margot Käßmann würde vielleicht sagen, diese Kirche ist ein durchbeteter Raum. Ich jedenfalls empfinde das so. Sie ist ein Wahrzeichen Sottrums und unseres Kirchspiels. Nichts freut mich als Pastorin mehr, als dass in ihr wieder vielfältiges Leben von Kinderkrippenspiel bis Weihnachtsmesse, von Kantatenaufführung bis »Rock den Georg« stattfindet.

Unser Wahrzeichen ist spürbar in die Jahre gekommen, braucht Renovierungen und auch hier und da neue Konzepte.

So haben wir im vergangenen Jahr den Sicherungskasten und Leitungen im Turm erneuert. Ein kleiner Vorlauf zum dem, was der Kirchenvorstand in den kommenden Jahren nach und nach verwirklichen möchte: Ein neues Lichtkonzept soll den Kirchraum neu erhellen und Gottesdienstbesuchern und Zuschauern einen anderen Blick auf das Geschehen eröffnen. Wir wollen auch eine neue Tonanlage installieren, die bei Konzerten und Andachten eine gute Hörbarkeit bietet und die Besucher noch besser erreicht. Vorläufig haben wir erst mal die Receiver der alten Anlage in der Sakristei ersetzt, um schnell eine Tonverbesserung zu erzielen. Auch die Überholung der Orgel ist in unserem Blick. Wir wollen in mehreren Schritten Stück für Stück die Dinge umsetzen. Vielen Dank all denjenigen, die uns dabei unterstützen!

Pastorin Constanze Ulbrich

## Mitarbeit im Stiftungsvorstand?

Die St. Georg-Stiftung Sottrum unterstützt das kirchliche und diakonische Leben in unserem Ort finanziell und sammelt dafür Spenden. Sie wirkt aber auch als Initiator von kulturellen Veranstaltungen und eines Projekts zur Förderung der Biodiversität. Geleitet wird die Stiftung von einem fünfköpfigen Vorstand, hinzu kommt noch ein Beirat. Dieser Vorstand steht vor personellen Veränderungen und sucht nun seinerseits Unterstützung durch kreative Personen, die sich für die Stiftungsziele engagieren, ihre Erfahrungen einbringen und Verantwortung übernehmen möchten.

Weitere Informationen gibt Heiner Schröder (Tel.: 04264-2312 oder huischroeder@t-online.de) und zur Stiftung finden Sie auf der Homepage der St. Georg-Kirchengemeinde (www.kirchengemeinde-sottrum.de/kirchengemeinde/st\_georg\_stiftung\_sottrum).

Für den Vorstand  
Jörg Friedhelm Venzke

## BIBLISCHES ALTER Alt wie Methusalem

In den Urgeschichten der Bibel werden die Menschen unfassbar alt. Adam wurde 960 Jahre, Methusalem sogar 969 Jahre alt. (1. Mose 5) Theologen haben versucht, diese hohen Altersangaben zu erklären. Eine Hypothese geht davon aus, dass es sich hier um Mondjahre handelt. Für Methusalem würde sich danach ein Alter von 78 Jahren ergeben. Eine andere Erklärung ist, dass das hohe Alter symbolisch zu verstehen ist und die besondere Achtung zu diesen Personen hervorhebt.

Nach der Sintflut legt Gott ein neues Höchstalter fest: »Da sprach der Herr: Mein Geist soll nicht immerdar im Menschen walten, denn er ist Fleisch. Ich will ihm als Lebenszeit geben 120 Jahre.« (1. Mose 6,3)

In Psalm 90 wird eine Lebensspanne genannt, die am ehesten unseren Erfahrungen heute entspricht: »Unser Leben währet siebenzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahre.« (Psalm 90,10)

Pastorin Haike Gleede

**AUTOHAUS**  
**HESSE**



Bremer Str. 40 · 27367 Sottrum · Tel. 0 42 64 / 83 10-0  
Fax 0 42 64 / 83 10-40 · [www.autohaus-hesse.de](http://www.autohaus-hesse.de)  
[info@autohaus-hesse.de](mailto:info@autohaus-hesse.de)



Bäckerei Fricke seit 1894 in Sottrum



*Fricke*

Bäckerei Fricke / Kirchstraße 1 / Sottrum  
T 04264 2933 / [erster-broetchegeber.de](http://erster-broetchegeber.de)

Fenster · Türen · Treppen · Einbaumöbel · Rollläden  
Trockenbau · Reparaturen · Zäune · Carports · usw.



**TISCHLEREI**  
**THOMAS KÜCK**  
eingetr. Handwerksbetrieb

Wagnerstraße 12  
27367 Sottrum  
Telefon 04264/398037  
Fax 04264/398035

Handy 01 76/22 25 77 35 · [tischlerei.thk@ewe.net](mailto:tischlerei.thk@ewe.net)

**Siegfried DITTMANN**

**HAUSTECHNIK GmbH**

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

Thorsten Dittmann  
27367 Sottrum · Alte Dorfstr. 76  
Telefon (0 42 64) 480  
Telefax (0 42 64) 2795  
[dittmannsottrum@ewetel.net](mailto:dittmannsottrum@ewetel.net)

### St. Georg-Stiftung Sottrum

Gutes tun für Kirche, Diakonie und Kultur

Wir wollen trotz Stellenkürzungen das kirchliche Leben in Sottrum erhalten. Um die Pastorenstelle II als Dreiviertelstelle zu sichern, stellt die St. Georg-Stiftung aus Spendenmitteln jährlich rd. 20.000 € zur Verfügung.

#### Wie Sie uns helfen können?

Wenn Sie unsere Spendenaktion „Mit Herz und Hand für die St. Georg-Gemeinde“ zur Stellenfinanzierung unterstützen möchten, dann bitten wir um Ihre Spende oder sprechen Sie uns an.

#### Volksbank Sottrum

DE66 2916 5681 0115 3536 00

#### Sparkasse Rotenburg/Osterholz

DE15 2415 1235 0026 0622 99

#### Kontakt

Heiner Schröder

Tel.: 04264 2312

Dr. Friederike Paar

Tel.: 04264 597



### Jacobs Stiftung

an der St.-Georgs-Kirchengemeinde

Wir fördern die Musik in der St.-Georgs-Kirchengemeinde als bindendes Glied für viele Gemeindemitglieder und Noch-nicht-Gemeindemitglieder.

Die Jacobs Stiftung finanziert den Kirchen- und Jugendchor sowie den Posaunenchor. Wer von der Kraft des Glaubens in der Musik begeistert ist, kann uns helfen.

#### Kontakt

Heiner Schröder

Tel.: 04264 2312

Olaf Feuerhake

Tel.: 0171 6168622

Dr. Joh. Christian Jacobs

Tel.: 040 41525261

#### Sparkasse Rotenburg/Osterholz

DE93 2415 1235 0075 0477 38



## H Gemeindefrühstück in Horstedt

Am Samstag, 13. April 2024, 9.30 Uhr, lädt die Kirchengemeinde Horstedt gemeinsam mit dem DRK-Ortsverein zum Gemeindefrühstück zum Thema: »Glück« ein.

»Glück macht Mut«, heißt es bei Johann Wolfgang von Goethe. »Überall, wo wirklich Leben ist, ist auch eine Spur von Glück«, schreibt der Benediktinerpater Anselm Grün.

Für das Frühstück erbitten wir einen Beitrag in Höhe von 10 €. Anmeldung bitte bis zum: 4. April im Kirchenbüro, Tel.: 04288-320 oder [kg.horstedt@evlka.de](mailto:kg.horstedt@evlka.de)

Pastorin Haike Gleede

## S Taufe – ein erfrischendes Fest

Einladung zum Tauffest am Samstag, den 22. Juni, ab 14 Uhr auf der Nordseite unserer St.-Georg-Kirche in Sottrum

Im Wasser planschen, wer macht das nicht gerne, wenn es Sommer wird? Täuflinge können das zu unserem diesjährigen Tauffest auf der Nordseite unserer Kirche. Mit den Pastorinnen dürfen all diejenigen Täuflinge, die sich mit ihren Familien für diesen Tag zur Taufe anmelden, bei gutem Wetter im Wasser unseres neuen Taufpools stehen. Das wird schön. Gottes Segen mitten im frischen Element. Wer mag: Im Anschluss halten wir ein kleines Picknick und stoßen an.

Neugierig geworden und Lust auf Taufe? Dann melden Sie sich gerne im Pfarrbüro unter 04264/2958 oder auch per E-Mail unter [Kg.Georg.Sottrum@evlka.de](mailto:Kg.Georg.Sottrum@evlka.de)

#### Tauferinnerung feiern

Was hat ein Bär im Meer mit einem Frosch in der Sonne gemeinsam? Diese und andere Fragen stellen wir im Tauferinnerungsgottesdienst für bereits getaufte Kinder und ihre Geschwister am Sonntag, den 9. Juni, um 10 Uhr. Im Anschluss picknicken wir gemeinsam vor der Kirche.

Pastorin Constanze Ulbrich

## H Kleidersammlung für Bethel

Die nächste Altkleidersammlung zugunsten der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel findet vom 3. bis 9. April 2024 in Horstedt statt.

**Sammelstelle:** Garage hinterm Hus op'n Barg, Zum Hunnenberg 2, jeweils von 8 bis 19 Uhr

**Bitte benutzen Sie vorzugsweise eigene Plastikbeutel und keine Kartons. Sammelsäcke sind ggfs. aber auch im Gemeindebüro erhältlich.**

Bethel



## S Hausaufgabenhilfe für Schüler\*innen braucht Unterstützung

Seit etlichen Jahren gibt es eine Initiative der St.-Georgs-Gemeinde, durch die von Ehrenamtlichen Schüler\*innen bei den Hausaufgaben geholfen wird. Seit dem Frühsommer 2022 werden in Höperhöfen besonders ukrainische Kinder und Jugendliche unterstützt (EVANGELISCH berichtete darüber in der 54. Ausgabe). Die Fortschritte beim Erlernen beispielsweise der deutschen Sprache sind beachtlich. Aber auch andere Schulkinder brauchen manchmal Hilfe, um ihre Integration und Entwicklung zu fördern. Bei der Hausaufgabenhilfe handelt es sich also nicht um Nachhilfe, sondern um eine Unterstützung, die zu Hause (aus welchen Gründen auch immer) nicht geleistet werden kann. Die Kinder werden über die Schulen gemeldet.

Unterstützung braucht aber auch die Gruppe der ehrenamtlichen Hausaufgabenbetreuer\*innen. Es werden engagierte Personen gesucht, die an Dienstag-, Mittwoch- oder Donnerstagnachmittagen von 15 bis 16 Uhr im Gemeindehaus Sottrum Kindern bei ihren Hausaufgaben zur Seite stehen.

Interessierte werden gebeten, sich im Kirchenbüro der St.-Georgs-Kirchengemeinde zu melden.

Jörg Friedhelm Venzke

## A H S Einladung zu KV-Wahlparties am 10. März

Am 10. März laden die Kirchenvorstände der Kirchengemeinden in Ahausen, Horstedt und Sottrum um 18 Uhr nach den abgeschlossenen Kirchenvorstandswahlen herzlich zu Wahlparties in die Gemeindehäuser ein. Dort finden dann die öffentlichen Auszählungen der Stimmen zur Wahl der neuen Kirchenvorstände statt. In Horstedt beginnt das Auszählen im Hus op'n Barg bereits um 14 Uhr.

Wir stoßen mit allen Kandidat\*innen gemeinsam an, feiern, plaudern, beantworten Fragen. Herzlichen Dank hier noch einmal allen, die den Mut haben, für den Kirchenvorstand zu kandidieren!

## S Goldene Konfirmationen in der St. Georgs-Kirchengemeinde Sottrum

In diesem Jahr feiern die Konfirmationsjahrgänge 1973/74 ihren Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit anschließendem gemeinsamem Essen am Sonntag, den 1. September, ab 10 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn sich Jubilare finden, die uns helfen, Adressen zu recherchieren. Im kommenden Jahr 2025 feiern wir unseren Jubiläumsgottesdienst zur Diamantenen Konfirmation für die Konfirmationsjahrgänge 1964/65.

Pastorin Constanze Ulbrich



März 2024		A	Ahausen	H	Horstedt	S	Sottrum
01.03.	Freitag <small>Weltgebetstag</small>		19.00 Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus · WGT-Team		19.00 Gottesdienst zum Weltgebetstag · gestaltet von Frauen aus Taaken		19.00 Gottesdienst zum Weltgebetstag · Lektorin Salmen u. WGT-Team
03.03.	Sonntag		Einladung in die Region		10.00 Sang- und Klang-Gottesdienst* mit Kirchenkaffee · Pn. Gleede		10.00 Gottesdienst* mit Abendmahl · Pn. Bauermeister
05.03.	Dienstag						15.00 Kindergottesdienst in Waffensen (MGH) · Wiebke Klee u. Anne Garbe
07.03.	Donnerstag						16.00 Kinderkirche · KiGo-Team 18.00 Passionsandacht in Reeßum (Spielplatz Oldenland) · Pn. Bauermeister
09.03.	Samstag		09.30 – 12.00 Kinderkirche · Lektorin Zuch u. Team				
10.03.	Sonntag		10.00 Gottesdienst zur KV-Wahl · Superintendent Dr. Blömer		10.00 Gottesdienst zur KV-Wahl · Pn. Gleede		10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen (Dienstagsgruppe) · Pn. Ulbrich
14.03.	Donnerstag				15.30 – 17.00 Kindergottesdienst · Pn. Gleede u. Team		18.00 Passionsandacht in Waffensen (MGH) · Pn. Ulbrich
17.03.	Sonntag		10.00 Gottesdienst* · Pn. Gleede		18.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfis · Pn. Gleede u. Konfirmanden*innen		10.00 Bläsergottesdienst* zum Tag der Posaunenchor · Pn. Bauermeister u. Posaunenchor
21.03.	Donnerstag						18.00 Passionsandacht in Stuckenborstel (in der Wassermühle) · Pn. Bauermeister
24.03.	Sonntag		18.00 Gottesdienst mit Abendmahl · Pn. Bauermeister		Einladung in die Region		10.00 Gottesdienst · Pn. Bauermeister
28.03.	Donnerstag <small>Gründonnerstag</small>		19.00 Abendmahlsgottesdienst · Pn. Gleede u. Lektorin Zuch		Einladung in die Region		19.00 Gottesdienst mit Abendmahl · Pn. Ulbrich
29.03.	Freitag <small>Karfreitag</small>		10.00 Gottesdienst · Pn. Schröder		10.00 Gottesdienst mit Abendmahl · Pn. Gleede		15.00 Andacht zur Todesstunde Jesu · Pn. Bauermeister u. Chor
30.03.	Samstag <small>Karsamstag / Osternacht</small>						23.00 Osternachtgottesdienst · Pn. Ulbrich u. Choralchola
31.03.	Sonntag <small>Ostersonntag</small>		06.00 Gottesdienst im Perlelgarten Anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus · Lektorinnen Zuch u. Thiede		10.00 Festgottesdienst* · Pn. Gleede		10.00 Festgottesdienst* · Pn. Bauermeister u. Posaunenchor
April 2024		A	Ahausen	H	Horstedt	S	Sottrum
01.04.	Montag <small>Ostermontag</small>		10.00 Gottesdienst · Lektorin Zuch		Einladung in die Region		10.00 Familiengottesdienst · Pn. Ulbrich
02.04.	Dienstag						15.00 Kindergottesdienst in Waffensen (MGH) · Wiebke Klee u. Anne Garbe
04.04.	Donnerstag						16.00 Kinderkirche · KiGo-Team
07.04.	Sonntag		Einladung in die Region		Einladung in die Region		10.00 Gottesdienst* · Pn. Ulbrich
11.04.	Donnerstag				15.30 – 17.00 Kindergottesdienst · Pn. Gleede u. Team		
13.04.	Samstag		9.30–12.00 Kinderkirche · Heidi Zuch u. Team				
14.04.	Sonntag		10.00 Gottesdienst · Pn. Bauermeister		10.00 Gottesdienst · P.i.R. Hagedorn		18.00 Abendgottesdienst »Gott & Pop« · Pn. Ulbrich
19.04.	Freitag				19.00 Abendmahlsgottesdienst der Konfis · Pn. Gleede		
20.04.	Samstag		19.00 Abendmahlsgottesdienst der Konfis · Diakon Burfeind				19.00 Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation · Pn. Ulbrich
21.04.	Sonntag		10.00 Gottesdienst zur Konfirmation · Diakon Burfeind		10.00 Gottesdienst zur Konfirmation I · Pn. Gleede		10.00 Gottesdienst zur Konfirmation (Dienstagsgruppe) · Pn. Ulbrich u. Posaunenchor
26.04.	Freitag				19.00 Abendmahlsgottesdienst der Konfis · Pn. Gleede		
27.04.	Samstag						19.00 Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation · Pn. Ulbrich u. Diakon Burfeind
28.04.	Sonntag		18.00 Abendgottesdienst · P.i.R. Grimm		10.00 Gottesdienst zur Konfirmation II · Pn. Gleede		10.00 Gottesdienst zur Konfirmation (Mittwochsgemeinschaft) · Pn. Ulbrich, Diakon Burfeind u. Chor
Mai 2024		A	Ahausen	H	Horstedt	S	Sottrum
02.05.	Donnerstag						16.00 Kinderkirche · KiGo-Team
04.05.	Samstag		09.30 – 12.00 Kinderkirche · Lektorin Zuch u. Team				
05.05.	Sonntag				10.00 Sang- und Klang-Gottesdienst* mit Kirchenkaffee · Pn. Gleede		10.00 Gottesdienst mit Abendmahl · Pn. Bauermeister
07.05.	Dienstag						15.00 Kindergottesdienst in Waffensen (MGH) · Wiebke Klee u. Anne Garbe
09.05.	Donnerstag <small>Christi Himmelfahrt</small>		10.00 Gottesdienst im Perlelgarten · Lektorin Zuch und Thiele		10.00 Regionalgottesdienst in Bötersen · Pn. Gleede u. Pn. Ulbrich		Einladung nach Ahausen und Bötersen
12.05.	Sonntag		10.00 Gottesdienst · Pn. Bauermeister		Einladung in die Region		18.00 Abendgottesdienst »Gott & Pop« · Pn. Ulbrich
16.05.	Donnerstag				15.30 – 17.00 Kindergottesdienst · Pn. Gleede u. Team		
19.05.	Sonntag <small>Pfingstsonntag</small>		10.00 Festgottesdienst · P.i.R. Grimm		10.00 Festgottesdienst* · Pn. Gleede		10.00 Festgottesdienst* · Pn. Bauermeister
20.05.	Montag <small>Pfingstmontag</small>		Einladung nach Waffensen		Einladung nach Waffensen		10.00 Gottesdienst* in Waffensen (MGH) · Pn. Ulbrich u. Posaunenchor
26.05.	Sonntag		18.00 Gottesdienst mit Abendmahl · Pn. Gleede		10.00 Gottesdienst* · Pn. Gleede		10.00 Gottesdienst · Pn. Ulbrich

[kirche-ahausen.de](http://kirche-ahausen.de)  
[kirchengemeinde-horstedt.de](http://kirchengemeinde-horstedt.de)  
[kirchengemeinde-sottrum.de](http://kirchengemeinde-sottrum.de)



\* Taufen möglich, bitte individuell mit dem Pfarramt absprechen.

A	Ahausen	H	Horstedt	S	Sottrum	
<b>MONTAG:</b>	<b>19.30 Stricktreff</b> Jeden 2. und 4. Montag im Monat. Gemeindehaus, Kontakt: Julia Hahn über das Gemeindebüro.	<b>MONTAG:</b> <b>«Bliedt in Gang» Böttersen:</b> <b>9.30 – 11.30 Seniorenradfahren</b> Hoops Böttersen <b>15.30 Besuchsdienst</b> Der nächste Besuchsdienst findet am 08. April im Gemeindehaus (Hus op'n Barg) statt.	<b>DIENSTAG:</b> <b>15.00 – 16.00 Hausaufgabenhilfe*</b> Kontakt über das Gemeindebüro	<b>MITTWOCH:</b> <b>18.00 – 19.30 Zirkusgruppe</b> <b>«Smarties»*</b> (Im Gemeindehaus)	<b>MITTWOCH:</b> <b>14.30 – 17.00 Knüddel- und Klön-Club</b> jeden 2. Mittwoch im Monat im Hus op'n Barg	<b>MITTWOCH:</b> <b>15.00 – 16.00 Hausaufgabenhilfe*</b> Kontakt über das Gemeindebüro <b>15.45 Andacht bei K&amp;S Sottrum</b> im Therapieraum (14-tägig im Wechsel Pn. Bauermeister und Lektorin Karin Fuge-Venzke) <b>16.00 – 17.00 Hausaufgabenhilfe</b> <b>für ukrainische Schüler*innen in</b> <b>Höperhöfen*</b> Kontakt über das Gemeindebüro <b>19.00 Besuchsdienstkreis</b> monatlich <b>20.00 SOS Gruppe</b> Tel.: 04264 1749
		<b>MITTWOCH:</b> <b>14.30 – 17.00 Knüddel- und Klön-Club</b> jeden 2. Mittwoch im Monat im Hus op'n Barg			<b>DONNERSTAG:</b> <b>15.00 – 16.00 Hausaufgabenhilfe*</b> Kontakt über das Gemeindebüro <b>16.00 Kinderkirche</b> jeden 1. Donnerstag im Monat <b>16.00 – 16.45 Kinderchor I*</b> (Vor- schulalter mit Eltern/Großeltern) <b>17.00 – 17.45 Kinderchor II*</b> (Grund- schulalter) <b>Nachmittags nach Abprache</b> <b>Jungbläserunterricht*</b> für Anfänger · Ralf Linders Tel.: 0160 157 7751 <b>18.30 Männerrunde</b> jeden 1. Donners- tag im Monat, Gemeindehaus <b>19.30 – 21.00 Posaunenchor</b>	
		<b>DONNERSTAG:</b> <b>Die Gottesdienstwerkstatt</b> trifft sich nach Absprache: Alle, die Lust haben, mal einen Gottesdienst mit zu gestalten, sind herzlich willkom- men. Bitte im Pfarramt melden: (Tel.: 04288 320) . *außer in den Ferien			<b>DONNERSTAG:</b> <b>15.00 – 16.00 Hausaufgabenhilfe*</b> Kontakt über das Gemeindebüro <b>16.00 Kinderkirche</b> jeden 1. Donnerstag im Monat <b>16.00 – 16.45 Kinderchor I*</b> (Vor- schulalter mit Eltern/Großeltern) <b>17.00 – 17.45 Kinderchor II*</b> (Grund- schulalter) <b>Nachmittags nach Abprache</b> <b>Jungbläserunterricht*</b> für Anfänger · Ralf Linders Tel.: 0160 157 7751 <b>18.30 Männerrunde</b> jeden 1. Donners- tag im Monat, Gemeindehaus <b>19.30 – 21.00 Posaunenchor</b>	
					<b>FREITAG:</b> <b>9.30 – 11.30 FreitagsTreff</b> <b>15.00 – 15.45 Kinderchor III</b> (Kinder- garten – 4. Klasse) MGH Waffensen <b>17.30 Bibelmarathon</b> Wochenschluss- andacht und Bibellesung mit anschl. Diskussion über den gehörten Text. <b>19.30 – 21.30 Anonyme Alkoholiker</b> Tel.: 04267 1596 o. 0160 9123 4586	
					<b>SAMSTAG:</b> <b>9.30 – 11.00 Chorprobe Vokalensemble</b> Notenkenntnisse vorausgesetzt. Infos & Kontakt: Johannes Kaußler pleyel68@gmail.com <b>17.00 Friedensandacht</b> <b>18.00 Blickpunkt Orgel</b> Jeden 1. Sams- tag im Monat auf der Empore	

## H S MITTEILUNG:

Das freiwillige Kirchgeld gegen Ende  
des Jahres 2023 erbrachte:

H in Horstedt **7418,45 €**

S in Sottrum **9004,00 €**

Allen Spendern  
ein herzliches Dankeschön!



## Go(o)d to know #24: Der heilige Georg

Es gibt viele, sehr viele Georgskirchen weltweit. Und eine steht in Sottrum.

Was hat es auf sich mit diesem Georg? Es gibt nur wenige Informationen über die historische Gestalt: Wohl um 275 bis 280 in Kappadokien in der heutigen Türkei als Sohn einer griechischen adligen Familie, die bereits Christen waren, geboren. Nach dem Tod des Vaters, einem römischen Offizier, kehrte seine Mutter mit ihm in ihre jüdische Heimat zurück. Georg erhielt eine gute Ausbildung, trat in den Militärdienst ein und wurde bereits in jungen Jahren Tribun in Syrien, Palästina und Ägypten. Um 303 begann unter Kaiser Diokletian eine erneute Christenverfolgung, der auch Georg trotz seiner Stellung zum Opfer fiel, weil er versuchte, den Kaiser umzustimmen, und verfolgten Christen beistand.

Am 23. April 303 wurde er in Lydda, dem heutigen Lod in Israel, enthauptet (Der 23. April ist sein Gedenktag.). Ein Märtyrer! Und später heilig gesprochen!

Während der Kreuzzüge wurde er Schutzpatron von Richard Löwenherz und ganz Englands.

Vieles ist Legende. Zum Beispiel soll Georg den Anführer einer Räuberbande, den man den »Drachen« nannte, erschlagen und die drangsaliertere Bevölkerung zum Christentum bekehrt haben. Diese Geschichte mag der Grund dafür sein, dass Georg stets im siegreichen Kampf gegen den Drachen, somit gegen das Böse, dargestellt wird.

Die Geschichte »unser« St. Georg-Standbildes kann man in einem Flyer, der in der

Kirche ausliegt, und in einem Aufsatz von Gerhard Bischoff (»Die Rückkehr des Sankt Georg in die Sottrumer Kirche«, in: Lebendige Heimat, 2008) nachlesen.

Jörg Friedhelm Venzke



## INFORMATIONEN

### zum Sottrumer St. Georg

Das Standbild des Heiligen Georg in der nach ihm benannten Kirche in Sottrum hat dort über viele Jahre – in anderem farblichen Gewand – ein eher stiefmütterliches Dasein gehabt. Vermutlich hatte es sich bereits seit dem Neubau der Kirche 1737 auf einem Zugbalken befunden und wurde bei der Neugestaltung des Kircheninnenraumes 1961 überarbeitet. Fehlende Holzteile wie Hals, Kopf und Schwanz wurden ersetzt. 2005 konnte eine Erforschung und Restaurierung durch das Niedersächsische Landesamt für Denkmalpflege durchgeführt werden, die ergab, dass »unser« Georg vorwiegend aus (baltischem) Eichenholz besteht, das wahrscheinlich im Jahr 1509 eingeschlagen worden war. Der Riefelharnisch, den Georg trägt, war nur zwischen 1505 und 1530 in Gebrauch. Somit dürfte die Skulptur in etwa aus der Zeit der Reformation stammen und sich ursprünglich – darauf deutet die erste Bemalung u. a. mit einem sehr teuren blauen Lapislazuli-Pigment hin – um ein aufwendig gestaltetes Kunstwerk gehalten haben.

Gerhard Bischoff



## KONFIRMATION 2024 St. Marien-Kirche Ahausen

21. April, 10 Uhr

## KONFIRMATION 2024 | Johannes-der-Täufer-Kirche Horstedt

21. April, 10 Uhr

28. April, 10 Uhr



## KONFIRMATION 2024 | St.-Georgs-Kirche Sottrum

21. April, 10 Uhr

28. April, 10 Uhr

## BUCHTIPP zur Konfirmation .....

### Armin Kistenbrügge #gottesgeschichte

Schlag das Buch auf und du kannst nicht mehr aufhören, darin zu blättern! Auf jeder Doppelseite wird eine #gottesgeschichte kurz und knapp erzählt und mit tollen bunten Bildern dargestellt. Hinzu kommen inhaltliche Infos, die optisch ansprechend aufbereitet sind. Dieses Buch ist nicht nur für Jugendliche geeignet, sondern auch für Erwachsene, die Lust auf eine moderne Aufmachung haben.

Der Turmbau zu Babel beispielsweise wird mit derzeitigen Großbauwerken verglichen, da ist der damalige Turmbau aus heutiger Sicht ein Witz! Die Themen Größenwahn und menschliche Kommunikation bleiben aber

dieselben. Der Aufbruch des Volkes Israels durch die Wüste wird mit Karten eines Navis erzählt.

Das Buch mit den wichtigsten biblischen Episoden kann am Stück gelesen werden oder ist immer mal zum Durchblättern geeignet – irgendwo bleibt man immer hängen und fängt an zu lesen.

Anja Bohling

Armin Kistenbrügge  
#gottesgeschichte  
ISBN-13: 9783957340450  
Verlag: Gerth Medien  
14,95 €



**TISCHLEREI**  
**GRIMM | SOTTRUM**  
BAUEN · WOHNEN · LEBEN

**„Wir realisieren Ihre Wünsche!“**

Möbel: Bad, Waschtisch	Haustüren: Holz, Alu, Kunststoff	Möbel: Empfangstresen	Fenster: Kunststoff, Holz
			
Velux Dachfenster	Markisen	Terrassenüberdachung mit Beschattung	
			
Senkrechtbeschattung	Glastüren	Möbel: Küche mit Glas-Arbeitsplatte	
			

Am Umspannwerk 6 • 27367 Sottrum • Telefon 0 42 64 . 12 59  
info@tischlerei-grimm.de • www.tischlerei-grimm.de

**IHR KOMPETENTES TEAM FÜR**  
**OPTIK UND HÖRAKUSTIK**

**CASSELLIUS**  
optic. hörakustik.

Am Eichkamp 25, Sottrum    Am Markt 7, Sittensen    Große Straße 26, Scheeßel  
Tel. 04264 - 21 96    Tel. 04282- 80 16 331    Tel. 04263 - 40 17

info@optic-cassellius.de • www.optic-cassellius.de



**GRABMALE**  
GRABEINFASSUNGEN  
NACHBESCHRIFTUNGEN  
GRABSCHMUCK

**J. SPIELER GmbH**  
Steinmetz- und  
Steinbildhauermeister

Lange Str. 38 · 28870 Ottersberg  
Tel. 04205 8662 · Fax 1400  
info@steinmetz-spieler.de

Verkaufsausstellung  
Verdener Str. 29 · 28832 Achim  
Tel. 04202 2414 · Fax 88 18 21

Nachfolger von  
Naturstein Scharnhop  
27356 Rotenburg  
Tel. 04261 4531

www.steinmetz-spieler.de



**Marien-Stiftung**  
der Kirchengemeinde Ahausen  
Wir fördern die Gemeindearbeit.  
Wir möchten....

- dass viele Menschen die Kirche erleben,
- dass es Angebote für Senioren, Konfirmanden und Kinder gibt,
- dass schöne Gottesdienste gefeiert werden,
- dass christliche Werte in unserer Gesellschaft vertreten werden.

**Ihre Spenden helfen uns dabei.**

Sie können  
• spenden: das Geld wird direkt für den Stiftungszweck verwendet  
• zustiften: Das Geld erhöht das Kapital der Stiftung

Kontakt:  
Volker Evers (Vorsitz)  
Dr. Claus Kock (Geschäftsführung)  
Tel: 04269-105775

Spk. Rotenburg-Osterholz  
DE05 2415 1235 0075 0897 71

Volksbank Wümme-Wieste  
DE 83 2916 5681 0708 0905 15

Gelder für die Stiftung sind steuerlich absetzbar!



## KINDER UND JUGEND

### A H S Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2024/25

Alle Jugendlichen der **Geburtsjahrgänge August 2010 bis August 2011** werden nach Ostern von uns angeschrieben und erhalten eine Einladung zum Konfirmandenunterricht sowie weitere Informationen zum Anmeldeverfahren.

An dieser Stelle laden wir zu folgenden Begrüßungs- und Informationsabenden ein:

- A** Mittwoch, 29. Mai um 19 Uhr in Ahausen (Gemeindehaus)
- H** Dienstag, 14. Mai um 19 Uhr in Horstedt (Hus op'n Barg)
- S** Mittwoch, 05. Juni um 19 Uhr in Sottrum (Kirche)

Für alle Interessierten, die bis zum Begrüßungs- und Informationsabend noch nicht angemeldet sind, besteht hier die Möglichkeit, sich zu informieren und anzumelden. Sollten Sie oder Ihr Kind nicht angeschrieben worden sein, melden Sie sich bitte in Ihrem Kirchenbüro. Sollte ihr Kind noch nicht getauft sein, ist eine Teilnahme am Konfirmandenunterricht möglich; Ihr Kind wird dann während der Konfirmandenzeit getauft.

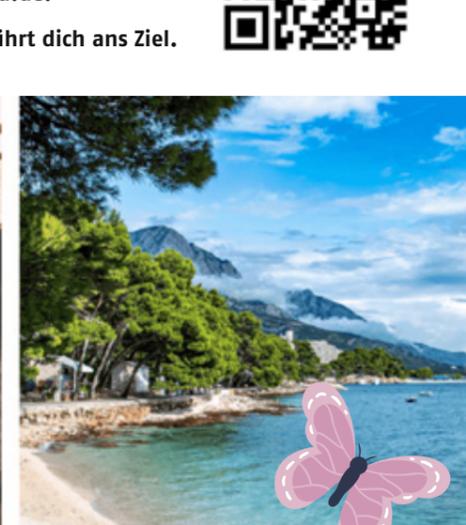
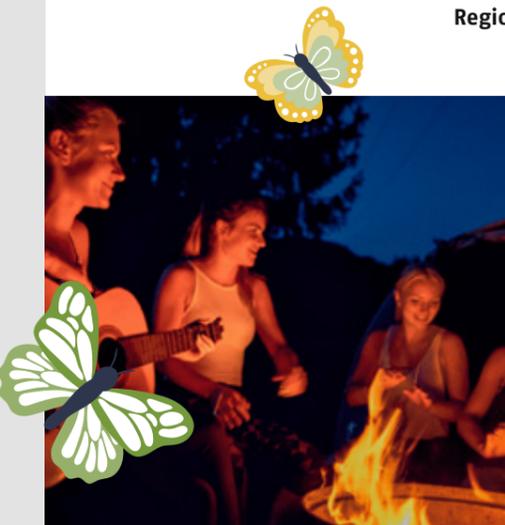
Regionaldiakonin Anja Bohling

### A H S Ideen für Jugendarbeit

**Du kannst dabei sein, wenn Aktionen für die Jugendarbeit geplant werden!**

Das passiert im regionalen Jugendkonvent, in dem sich verschiedene Jugendliche aus den drei Kirchengemeinden treffen. Dort hatten wir beispielsweise auch den Stand beim Sottrumer Weihnachtsmarkt geplant. Komm gern dazu, wenn wir uns am **Freitag, den 5. April, in Sottrum von 18 bis 21 Uhr im Gemeindehaus** treffen – leckeres Essen inklusive!

Regionaldiakonin Anja Bohling



**JAHRESPROGRAMM 2024**  
Freizeiten · Seminare

für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

**EVANGELISCHE JUGEND**  
Im Kirchenkreis Rotenburg

### A H S Freizeiten mit der Evangelischen Jugend

**Wie sieht dein Sommer aus? Schon alles geplant oder noch alles offen?**

Wir von der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Rotenburg laden dich ein, mit uns deinen Sommer zu verbringen. Da geht es zum Beispiel nach Schweden, Italien oder Kroatien. Oder ganz nah ins Zeltlager Offendorf und ins Landesjugendcamp nach Verden. Überall bist du willkommen. Dafür musst du kein Mitglied einer Kirche sein.

Aus unserer Region laden wir Kinder zwischen 8 und 12 Jahren zu einer Wochenfreizeit in den Harz ein. Viele Spiele, Kreatives und spannende biblische Geschichten stehen auf dem Programm. Jugendliche von 14 bis 17 Jahren können an einer Tour mit dem Zug durch Niedersachsen teilnehmen und viele neue Orte entdecken. Ältere Jugendliche und junge Erwachsene sind zur internationalen Jugendbegegnung in Taizé eingeladen.

Ihr seht, es ist bestimmt für jede/n etwas dabei.

Regionaldiakon Werner Burfeind

**Infos gibt es auf unserer Webseite [www.evjugend-row.de](http://www.evjugend-row.de) oder bei Diakonin Anja Bohling, Tel. 04264-832641, Anja.Bohling@evlka.de, und Diakon Werner Burfeind, Tel. 04269-9511130, Werner.Burfeind@evlka.de.**

Auch dieser QR-Code führt dich ans Ziel.



# HUESING®

## Sottrum

Fit für die Zukunft!

**Eingetragener Innungsfachbetrieb für Gebäudetechnik seit 1905.**

Bei uns ist Ihre gesamte Haus- und Gebäudetechnik in guten Händen!

**Elektro - Heizung - Sanitär**

info@huesing-sottrum.de · www.huesing-sottrum.de · www.energie-dach.de  
27367 Sottrum · Rotenburger Straße 17  
Telefon 04264/83 94-0 · Telefax 04264/83 94-30



## Richtig alt werden.

**Die besten Lösungen für Ihre Altersvorsorge.**

Wir wissen zwar nicht, was die Zukunft bringt, aber wir unterstützen Sie heute dabei, Ihr späteres Leben so angenehm wie möglich zu gestalten. Mit den besten Lösungen für Ihre finanzielle Vorsorge. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für eine individuelle Beratung. Mehr dazu unter [spk-row-ohz.de](http://spk-row-ohz.de).

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse Rotenburg Osterholz



**Neues Bad?**  
**Wir verwirklichen Traumbäder!**

Persönliche Beratung und die perfekte Umsetzung – so einfach können Ihre Wünsche nun Wirklichkeit werden!




SANITÄR | HEIZUNG | LÜFTUNG | ELEKTRO

W. SCHREIBER GmbH · Heinrich-Scheele-Allee 2 · 27356 Rotenburg  
Tel. 04261 98060 · [www.schreiber-haustechnik.de](http://www.schreiber-haustechnik.de)



**Dr. med. Iris Milke**  
**Frauenärztin in Ottersberg**

Gesundheitszentrum · Am Damm 8  
Tel. 0 42 05 - 59 149 66  
[www.frauenaerztin-ottersberg.de](http://www.frauenaerztin-ottersberg.de)

## Autodienst Schmudlach

Kfz-Meisterbetrieb

Schmudlach GmbH & Co. KG  
Rotenburger Straße 68  
27356 Rotenburg-Mulmshorn  
Telefon (0 42 68) 93 04 - 0  
[werkstatt@autodienst-schmudlach.de](mailto:werkstatt@autodienst-schmudlach.de)  
[www.autodienst-schmudlach.de](http://www.autodienst-schmudlach.de)





ADAC  
Mobilitäts-partner

 Kfz-Meisterbetrieb
 Abschleppdienst
 Autovermietung

# Musik



## Wer spielt eigentlich diese tollen Blechbläserklänge in unseren Gottesdiensten?

Die zwölf Bläserinnen und Bläser unseres Posaunenchores treffen sich jeden Donnerstag um 19.30 Uhr mit ihren Trompeten, Posaunen, Hörnern und Tuben zum gemeinsamen Üben im Gemeindehaus. Je nach Anlass und Stimmung stehen Stücke aus Klassik und Kirchenmusik bis hin zu aktueller Musik aus Jazz, Pop und Filmmusik auf dem Programm. Außer bei Einsätzen in unserer Gemeinde spielt unser Posaunenchor auch bei Veranstaltungen des Kirchenkreises und überregional bei Kirchentagen und Posaunenchorfesten, wie demnächst mit 18.000 Teilnehmenden beim Deutschen Evangelischen Posaumentag (DEPT) vom 3. bis 5. Mai 2024 in Hamburg.

Wenn Sie mehr über unseren Posaunenchor erfahren oder sogar mitmachen möchten, wenden Sie sich gerne an Koordinatorin **Christiane Mersch** ([christiane.mersch@ewetel.net](mailto:christiane.mersch@ewetel.net)) und Chorleiter **Ralf Linders** ([info@blechwerk.net](mailto:info@blechwerk.net)).

Ralf Linders

## Bach zu Ostern

Die Konzertvereinigung Wümme-Wieste, die zuletzt das Deutsche Requiem von Johannes Brahms gesungen hatte, lädt zu einem neuen, von Johannes Kaußler dirigierten Konzert mit drei Bach-Kantaten zum Osterfestkreis am **Sonntag, 7. April, um 18 Uhr in die St.-Georgs-Kirche** ein.

Die drei sehr unterschiedlichen Kantaten ergänzen sich zu einer Art »Oster-Oratorium« ähnlich dem Weihnachtsoratorium, welches ja ebenfalls nur eine Zusammenstellung mehrerer Kantaten im Weihnachtsfestkreis ist. Schon die Liste der instrumentalen Solopartien weist auf den Farbenreichtum des so entstandenen »Oratoriums« hin: Violine solo, Violoncello solo, Flöte solo, Horn und drei unterschiedliche Oboen bieten fast alles auf, was bei Bach möglich ist. Neben den drei Vokalsolisten spielt der Chor eine besondere Rolle. Ihm obliegen die mächtigen Eingangschöre und die meditativen Choräle. Der Abend verspricht Bach pur – nicht nur zur Weihnachtszeit!

**Zu Eintrittspreisen, Vorverkauf etc. beachten Sie bitte die Pressemeldungen.**

Johannes Kaußler

## Osternacht zum Mitsingen

Am **Karsamstag, den 30. März, um 23.30 Uhr** gestalten die Chorschola unter Leitung von Johannes Kaußler und Pastorin Ulbrich wieder die Osternacht mit feierlicher Lichterprozession, Lesungen aus der Schöpfungsgeschichte und tausend Jahre alten Gesängen. Wer als Männerstimme selbst aktiv mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen, sich bei Kantor Kaußler zu melden unter [pleyel68@gmail.com](mailto:pleyel68@gmail.com). Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Johannes Kaußler



# MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG



Wir sind seit 1904 als meistergeprüfter Familienbetrieb für Sie da. Sämtliche Angelegenheiten rund um einen Todesfall werden durch uns fachgerecht nach Ihren Wünschen erledigt.

Auch in Sachen der Bestattungsvorsorge beraten wir Sie gerne ausführlich und unverbindlich als Partner der „Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG“ und des „Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.“

## Bestattungshaus Müller

Große Straße 14  
27367 Sottrum

Tel.: 0 42 64 / 12 29  
Fax: 0 42 64 / 25 30  
email@mueller-bestattungshaus.de



Einfachheit ist die größte Stufe der Vollendung!  
Leonardo da Vinci



igel-baekerei.de

... lieber natürlich

**Autohaus Windeler**  
freundlich - familiär - vor Ort  
Reeßum 04264-9127

Neuwagen | Gebrauchtwagen  
KFZ Reparaturen aller Art  
Sottrumer Str. 7, Reeßum  
Tel.: 04264 - 9127



OETJEN LOGISTIK

27356 Rotenburg/Wümme · Tel.: 04261/677-0 · www.oetjen.de

WIR BEWEGEN DEN NORDEN

# Freud und Leid



## A Ahausen

### Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung

#### Ursula Lüdemann

Mo.: 16–18 Uhr, Do.: 10–12 Uhr  
Im Specken 3 · 27367 Ahausen

Tel.: 04269 5288

Fax: 04269 105887

E: kg.ahaussen@evlka.de

### Pfarramt

#### N.N.

Im Specken 3 · 27367 Ahausen  
Tel.: 04269 5288

### Kirchenvorstand

#### Heidi Zuch

Mobil: 0174 6637639

E: heidi.zuch@web.de

### Küsterin

#### Ilona Schäfer

Mobil: 0152-31942868

### Gemeindepflegerin

Kirstin Mejan 04268-205990

### Förderkreis

#### N.N.

### Marien-Stiftung

Volker Evers (Vorsitz.)

Dr. Claus Kock (Geschäftsf.)

Tel.: 04269 105775

Spk. Rotenburg-Osterholz

DE 05 2415 1235 0075 0897 71

Volksbank Wümme-Wieste:

DE 83 2916 5681 0708 0905 15

[www.kirche-ahaussen.de](http://www.kirche-ahaussen.de)

[www.facebook.com/kircheahaussen](https://www.facebook.com/kircheahaussen)



## H Horstedt

### Kirchenbüro

#### Rebekka Holsten

Di.: 14–17 Uhr  
und Do.: 9–12 Uhr  
Kirchstr. 6 · 27367 Horstedt

Tel.: 04288 320

Fax: 04288 1382

E: rebekka.holsten@evlka.de

### Pfarramt

#### Haike Gleede

Kirchstr. 6 · 27367 Horstedt

Tel.: 04288 320

E: haike.gleede@evlka.de

### Kirchenvorstand

#### Gerhard Blödorn

Tel: 04268 651

E: gerhard.bloedorn@web.de

### Küsterin

#### Brigitte Pastler

Tel.: 04288 300666

### Hausmeisterin:

#### Silvia Heinrichs

Tel: 04268 98 281 70

### Gemeindehaus

Hus op'n Barg

Auf dem Berg 12

[www.kirchengemeinde-horstedt.de](http://www.kirchengemeinde-horstedt.de)

## S Sottrum

### Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung

#### Heike Bohling

Mo.: 10–12 und 18–19 Uhr

Di. bis Do.: 10–12 Uhr

Tel.: 04264 2958

E: kg.georg.sottrum@evlka.de

Kirchstr. 9 · 27367 Sottrum

Besuche auch gerne mit vorheriger  
Terminvereinbarung.

### Pfarramt I

#### Constanze Ulbrich

Kirchstr. 7 · 27367 Sottrum

Tel.: 04264 422

E: constanze.ulbrich@evlka.de

### Pfarramt II

#### Hilke Bauermeister

Kirchstr. 11 · 27367 Sottrum

Tel.: 04264 2089

E: hilke.bauermeister@evlka.de

### Kirchenmusik

#### Johannes Kaußler

Tel.: 04205 791791

### Kinder- und Jugendchor

#### Benjamin Faber

Tel.: 04268 8884999

[www.kinderchor-sottrum.de](http://www.kinderchor-sottrum.de)

### Küsterin

#### Silke Skarat

Tel.: 0179 6654959

### Posaunenchor

#### Christiane Mersch

Tel.: 04264 2369

### Kirchenvorstand

#### Isabel Salmen

Tel.: 0175 2608820

E: salmen-kirche@web.de

### St. Georg-Stiftung

#### Heiner Schröder (1. Vors.)

E: huischroeder@t-online.de

Volksbank Sottrum

DE66 2916 5681 0115 3536 00

Kreissparkasse Rotenburg-

Osterholz

DE15 2415 1235 0026 0622 99

[www.kirchengemeinde-sottrum.de](http://www.kirchengemeinde-sottrum.de)

### Regionaldiakone

Anja Bohling, Tel.: 04264 836241

E: Anja.Bohling@evlka.de

Werner Burfeind, Tel.: 04269 9511130

Mobil: 0160 6907043

E: Werner.Burfeind@evlka.de

Instagram-Adresse: ev\_jugend\_ahs

### Schulpastor am Gymnasium Sottrum

#### Olaf Feuerhake

E: ofeuerhake@hotmail.com

### Spenden: Spk. Rotenburg-Osterholz

IBAN: DE68 2415 1235 0000 1486 68

BIC: BRLADE21ROB

jeweils mit Stichwort: KG Ahausen, KG Horstedt oder  
KG Sottrum

### Ev. Lebensberatungsstelle Rotenburg

Tel.: 04261 6303960

### Hospizhilfe Rotenburg

Tel.: 04261 2097888

Mobil: 0172 4336053

### Kirchenkreissozialarbeit

Lisa Schnackenberg

Tel.: 04261 6303950

Mobil: 01573 7644218

### Diakonie-Sozialstation

Tel.: 04268 205990

### »Die Tafel« in Sottrum

Tel.: 0152 22433410

### Schuldnerberatung

Heiko Thömen

Tel.: 04261 6303956

### Telefonseelsorge

Tag und Nacht

Tel.: 0800 110111

### Sorgentelefon Rastede für landwirtschaftliche Familien

Tel.: 04402 84488

### Migrationsberatung des Diakonischen Werkes

Christina Golegos

Tel.: 04261 6303973

Mobil: 0176 73208177

